

www.netzwerk-gottesdienst.at

**Wir feiern zu Hause Gottesdienst
und knüpfen ein Netzwerk
der Verbundenheit von Haus zu Haus.**



Heiliger Abend

24. Dezember 2021

**Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden den Menschen auf Erden!
Freut euch, der Retter ist da!**

Was Sie vorbereiten können:

- Suchen Sie sich in Ihrem Zuhause einen Platz zum Feiern des Gottesdienstes, an dem Sie sich wohl fühlen: beim Esstisch, im Wohnzimmer, auf Ihrem Lieblingsplatz, dem Christbaum oder ihrem Weihnachtsort, vielleicht auch am Fenster mit Blick nach draußen.
- Stellen Sie Ihre Krippe in die Nähe.
Wenn Sie keine Krippe haben, finden Sie hier Vorlagen für Kinder zum Basteln:
https://www.mylittlehouse.org/uploads/2/1/0/0/21005170/christmas_diorama_free_nativity.pdf
https://www.mylittlehouse.org/uploads/2/1/0/0/21005170/set_07_free_christmas_set_sample.pdf
bzw. in „Meine Krippe 2021“ zum selber gestalten für Erwachsene und zur persönlichen Auseinandersetzung mit dem Evangelium und der Botschaft von Weihnachten.
- Wenn Sie mehrere Personen sind, teilen Sie sich die Aufgaben im Gottesdienst auf.
- Die Lieder sind u.a. aus dem Gotteslob entnommen, das im Buchhandel erhältlich ist.



Wie Sie den Netzwerk-Gottesdienst feiern:

ZU BEGINN

gemeinsam: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einstimmung

eine/einer: Freut euch im Herrn, heute ist uns der Heiland geboren. Heute ist der wahre Friede vom Himmel herabgestiegen.

gemeinsam: Freut euch im Herrn, Jesus der Retter ist geboren!

Sie können hier ein Weihnachtslied singen oder seinen Text meditieren. Vorschlag: Oh du fröhliche, GL 238 (www.katholisch.de/video/14562-gotteslobvideo-gl-238-o-du-frohliche).

Gebet

eine/einer: Beten wir und bringen wir alles vor Gott was uns heute beschäftigt und bewegt.
- Stille -

Herr, unser Gott,
in dieser hochheiligen Nacht
denken wir daran,
dass Jesus Christus geboren ist
der Heiland, der Retter ist da.
Hilf uns, dieses Geheimnis
im Glauben zu erfassen und im Herzen zu behalten,
bis wir im Himmel bei dir sind.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

gemeinsam: Amen.

(Tagesgebet, umformuliert)

Sie können v.a. als Familie mit Kindern zum Evangelium das Lied „Ihr Kinderlein kommet“ (GL 248, <https://www.youtube.com/watch?v=IQVI8r6Bk94>) verteilt singen und dazu die Krippenfiguren aufstellen/legen.

GOTTES WORT HÖREN UND VERTIEFEN

Das Evangelium – die Frohe Botschaft: Lukas 2, 1–14

eine/einer: + Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

(Singt die erste Strophe von „Ihr Kindelein kommet“ GL 248 und stellt Ochs und Esel in den Stall; bzw. legen Sie das Dach und den Stern der „Meine Krippe 2021“ vor sich auf.)

Es geschah aber in jenen Tagen,
dass Kaiser Augustus den Befehl erließ,
den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.
Diese Aufzeichnung war die erste;
damals war Quirinius Statthalter von Syrien.
Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.
So zog auch Josef
von der Stadt Nazaret in Galiläa
hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt;
denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.
Er wollte sich eintragen lassen
mit Maria, seiner Verlobten,
die ein Kind erwartete.

(Stellt Maria und Josef in den Stall; bzw. legen Sie Maria und Josef der „Meine Krippe 2021“ unters Dach.)

Es geschah, als sie dort waren,
da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte,
und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.
Sie wickelte ihn in Windeln
und legte ihn in eine Krippe,

weil in der Herberge kein Platz für sie war.

(Singt die zweite Strophe von „Ihr Kindelein kommet“ GL 248 und stellt das Jesuskind in den Stall; bzw. legen Sie die Krippe dazu und ein Jesuskind der „Meine Krippe 2021“ hinein.)

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld
und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.
Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen
und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie
und sie fürchteten sich sehr.
Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht,
denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:
Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.
Und das soll euch als Zeichen dienen:
Ihr werdet ein Kind finden,
das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.
Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer,
das Gott lobte
und sprach:
Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden
den Menschen seines Wohlgefallens.

(Singt die dritte und vierte Strophe von „Ihr Kindelein kommet“ GL 248 und stellt Hirten und Schafe dazu; bzw. legen Sie den Hirten und das Schaf von „Meine Krippe 2021“ dazu.)

Evangelium unseres Herrn, Jesus Christus.
gemeinsam: Lob sei dir, Christus.

Stille und Ihre ganz persönliche Predigt

Nehmen Sie sich Zeit, lesen Sie Satz für Satz, Wort für Wort dieses Evangeliums.
Welches Wort, welcher Satz ist für Sie am heutigen Abend wichtig, trifft Sie gerade heute?

Wenn Sie mögen, dann tauschen Sie sich aus – in der Fei ergemeinschaft oder schreiben Sie eine Nachricht an jemanden, dem Sie gern ihre Gedanken mitteilen möchten. Sie können Ihre Gedanken auch in einem Brief an sich selbst schreiben, den Sie zur Krippe legen.

Oder Sie folgen der Idee von „Meine Krippe 2021“ und schreiben in jede Krippenfigur hinein was Sie bewegt.

Sie können hier ein Weihnachtslied singen oder seinen Text meditieren. Vorschlag: Nun freut euch, ihr Christen, GL 241 (<https://www.katholisch.de/video/14120-gotteslobvideo-gl-241-nun- freut-euch-ihr-christen>).

UNSERE ANTWORT: DANK UND BITTE

Lobpreis

Sie können den Gloria-Hymnus singen, der auf den Lobpreis der Engel im heutigen Evangelium zurückgreift. „Gloria, Ehre sei Gott“ (GL 169, <https://www.katholisch.de/video/14084-gotteslobvideo-gl-169-gloria-ehre-sei-gott>)

Bitte – unser Gebet in dieser Stunde

Die Fürbitten sind das Gebet der Gläubigen für die anderen. Es bedarf nicht vieler Worte, denn Gott kennt uns und weiß schon zuvor, worum wir bitten wollen. Sie können Fürbitten aussprechen, manchmal reicht es, die Namen derer laut auszusprechen, die man Gott ans Herz legen möchte. Oder Sie formulieren einfach im Stillen ihre Bitten für sich.

Sie können auf jede Bitte antworten: Gott, hör unser Gebet.

eine/einer: Liebender Gott! Du hast dich uns als Kind anvertraut. Wir bitten dich:

eine/einer: Schenke uns die selbstverständliche Hingabe von Ochse und Esel, die spürten, dass sie einer großen Sache dienen.

eine/einer: Schenke uns die Offenheit der Maria, die sich von Anfang an in deinen Dienst stellte.

eine/einer: Schenke uns die Fürsorge des Josef, der sich liebevoll um Maria kümmerte.

eine/einer: Schenke uns die Einfachheit des Jesuskindes, das den Mut hatte, klein anzufangen.

eine/einer: Schenke uns die Neugierde der Hirten, die wachsam auf die Zeichen achteten, die ihnen begegneten.

eine/einer: Schenke uns die Freude der Engel, die bestätigten, was Gott will: Friede und Glück für alle Menschen.

eine/einer: Wir denken auch an alle Menschen, die uns am Herzen liegen (*Kinder können Namen nennen*) und an alle, die nicht in Frieden und Glück Weihnachten feiern können.

eine/einer: All die Bitten, die ausgesprochenen und die unausgesprochenen, nehmen wir hinein in das Gebet, das Jesus uns zu beten gelehrt hat.

gemeinsam: Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

ABSCHLUSS

Bitte um Gottes Segen – für den Tag und die Woche

eine/einer:

Gott wir bitten dich um deinen Segen.

Bleib du bei uns in dieser stillen, heiligen Nacht.

Bleib du bei uns und schenke uns deinen Frieden.

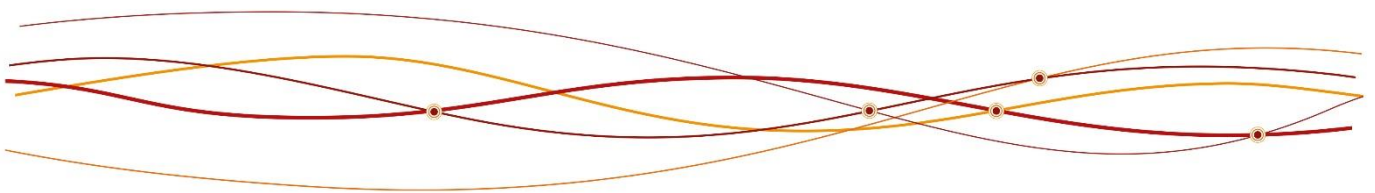
Bleib du bei uns und hilf uns zu spüren, dass du immer da bist.

gemeinsam: Amen.

eine/einer: Und so segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

gemeinsam: Amen.

Sie können hier ein Weihnachtslied singen oder seinen Text meditieren. Vorschlag: Stille Nacht, heilige Nacht, GL 249
<https://www.youtube.com/watch?v=L6yKUD350jE&feature=youtu.be>.



Impressum:

Hrsg.: ARGE Liturgie (Geschäftsführender Leiter: Mag. Martin Sindelar, Wien) unter Mitarbeit der Liturgischen Institute in Freiburg/Schweiz und Trier/Deutschland, www.netzwerk-gottesdienst.at; netzwerk.gottesdienst@edw.or.at.

Verfasserin: Saskia Löser, Univ.Ass. am Institut für Systematische Theologie und Liturgiewissenschaft, Universität Graz & Redaktion LIMINA; Christoph Enzinger, Pfarre Katsdorf, OÖ; Pia Hecht, Bibel-Liturgie-Kirchenraum, Wien

Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilt für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebiets approbierten revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (2016). © 2020 staeko.net; Der Verfasser ist für die Abklärung der Rechte Grafiken, Fotos und weitere Texte betreffend verantwortlich. Grafiken: wwgrafik.at.